



inSTUDIESplus – Maßnahmenfeld initiativ handeln

## Studentische Forschungswerkstatt

### Kurzportrait

Die **Studentische Forschungswerkstatt** wurde 2015 gegründet und verfolgt das Ziel **qualitative Methoden der Sozialforschung** für Studierende aller Fachrichtungen zu vermitteln. Ausgehend von dem Motto „**von Studierenden für Studierende**“ bietet das Projekt Studierenden einen „sicherer Raum“, der es ihnen erlaubt sich methodisch zu erproben und gleichzeitig Neues rund um qualitative Methoden zu erlernen. Ziel ist es, Studierende bei Ihren eigenen empirischen Forschungsvorhaben bestmöglich zu unterstützen.

### Angebote

#### Studentisches Kolloquium

Alle zwei Wochen findet ein studentisches Kolloquium statt, in dem der **Austausch und die gemeinsame Diskussion** über eigene Forschungsprojekte von Studierenden im Mittelpunkt stehen. Ziel des Kolloquiums ist es, jedes Projekt in allen Phasen – bei der Planung, über die Durchführung bis hin zur Interpretation und Auswertung der Daten – zu begleiten und **kontinuierliche Unterstützung** anzubieten.

#### Workshops zu bestimmten Methoden

In der vorlesungsfreien Zeit finden zu verschiedenen qualitativen Methoden in Kooperation mit dem „Methodenzentrum“ **eintägige Workshops** statt. Dabei steht die **praktische Umsetzung** der Methode im Vordergrund. Es fanden beispielsweise bereits Workshops zur Anonymisierung qualitativer Daten, zur Interviewforschung, zur teilnehmenden Beobachtung und zur Auswertung qualitativer Daten mit Softwareprogrammen statt.

### Projektverlauf

Juni 2015

Projektstart unter Leitung von Yvonne Kohlbrunn und Kathrin Diekmann

Wintersemester 15/16 bis Sommersemester 2017

Durchführung des Projektes: Workshops, das regelmäßige Kolloquium und individuelle Beratungstermine wurden angeboten

Seit Oktober 2016

Weiterführung des Projektes in Kooperation mit dem fakultätsübergreifenden Methodenzentrum

#### Was wir mitnehmen & -geben

- Selbstständige Erarbeitung und Vermittlung von Workshopinhalten
- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Methoden
- Eigene Lehrerfahrungen sammeln
- Teilnahme an Fortbildungsmöglichkeiten von InStudies+
- Erfahrungen zur Planung und Durchführung von Projekten

#### Kontakt

Name: Carla Scheytt  
 E-Mail: [forschungswerkstatt@rub.de](mailto:forschungswerkstatt@rub.de)  
 Homepage: [forschungswerkstatt.methoden.rub.de](http://forschungswerkstatt.methoden.rub.de)



GEFÖRDERT VOM  
 Bundesministerium für Bildung und Forschung